

21. Heizkosten- DTA

Vor der Erstellung der Jahresabrechnung müssen bei Bedarf zusätzliche Daten erfasst werden.

- ✓ Elektronischer Datenaustausch mit Heizkostenabrechnern und das Einlesen der Abrechnungsergebnisse in HVO2go
- ✓ Schnelle Abwicklung des Datenaustauschs zwischen den Heizkostenabrechnern und HVO2go

21.1 Elektronischer Datenaustausch mit Heizkostenabrechnern

HVO2go bietet die Möglichkeit des elektronischen Datenaustausches mit Heizkostenabrechnern. Die Daten werden dabei in einem von allen größeren Heizkostenabrechnern unterstützten Standard-Format ausgetauscht.

Damit entfällt das Ausfüllen der bisher vom Heizkostenabrechner bereitgestellten Formulare „Heizkosten-/Hausnebenkosten-Aufstellung“ und „Abnehmer-/Nutzerliste“. Die Ergebnisse der Heizkostenabrechnung können ebenfalls direkt in HVO2go eingelesen werden, so dass auch die manuelle Erfassung der Beträge aus der Heizkostenabrechnung in HVO2go entfällt.

Die Durchführung des Datenaustausches mit Heizkostenabrechnern gliedert sich in mehrere Arbeitsschritte:

1. Grunddaten zur Heizkostenabrechnung

Hier sind Angaben über das Abrechnungsunternehmen, Abrechnungs-Nr., Art der Abrechnung, Brennstoffart, Anfangs- und Restbestände des Brennstoffes vorzunehmen.

2. Erstdaten an HKA melden

Die für die Heizkostenabrechnung zu berücksichtigenden Eigentümer/Mieter werden als Liste ausgedruckt und dem Abrechnungsunternehmen zugeschickt.

3. Rückmeldung der Nutzerdaten

Sie erhalten vom Abrechnungsunternehmen eine Datei mit den Kennungen, die der Heizkostenabrechner in seiner EDV verwendet. Diese Datei wird eingelesen und damit die eindeutigen Kennungsnummern aus HVO2go den EDV-Kennungen des Heizkostenabrechners zugeordnet.

4. Meldung der Betriebskosten an den Heizkostenabrechner

Sie erfassen die Betriebskosten, die in die Heizkostenabrechnung einfließen sollen. Diese Daten senden Sie dem Heizkostenabrechner per Diskette oder per E-Mail zu. Auf Basis dieser Daten werden die Heizkostenabrechnungen für jeden einzelnen Eigentümer/Mieter erstellt.

5. Einlesen der Abrechnungsergebnisse

Sie erhalten vom Heizkostenabrechner die ausgedruckten Abrechnungen und zusätzlich eine Datei mit den Abrechnungs-Ergebnissen jedes Nutzers. Diese Datei können Sie in HVO2go einlesen, so dass Ihnen die Ergebnisse der Heizkostenabrechnung für die Jahresabrechnung zur Verfügung stehen.

Diese notwendigen Arbeitsschritte wurden in HVO2go vollständig realisiert und nachfolgend detailliert beschrieben.

21.2 Grunddaten zur Heizkostenabrechnung

Bevor ein Datenaustausch mit dem Abrechnungsunternehmen möglich ist, müssen bestimmte Grunddaten, die die Heizkostenabrechnung betreffen, in HVO2go erfasst werden.

- ✓ Wählen Sie im Hauptmenü das Objekt, in dem Sie die Heizkostenabrechnung einrichten wollen
- ✓ Klicken Sie auf das **Extras** Symbol, um ins **Extras- Objekte**-Fenster zu gelangen.
- ✓ Wählen Sie hier zuerst links die Option **Abrechnung** und dann rechts die Schaltfläche **Datenaustausch mit Wärmedienst**



- ✓ Es erscheint folgendes Fenster :



- ✓ Klicken Sie anschließend auf die Schaltfläche **Grunddaten zur HKA**

Objekt: 3000, 2015, Böckelstraße 13

Pflichtangaben

Abrechnungs-Unternehmen
 Email-Adresse
 Abrechnungs-Nummer
 Kunden-Nummer

Abrechnung für Heizung, Warm-, Kaltwasser nur Kaltwasser

Hika Brennstoffart

Datum Menge Betrag ent. MwSt.

Anfangsbestand
 Restbestand

optionale Angaben

Grundkosten Heizung % Verbrauchskosten % Umlageausfallwagnis berechnen
 Grundkosten Warmwasser % Verbrauchskosten % mit %

Heizw. des Brennst. in kWh je Einheit mittlere WW-Temp. °C

Bemerkungen

Anschließend wird Ihnen das Fenster zur Eingabe der Grunddaten für die Heizkostenabrechnung angezeigt.

Mit einem Klick auf den Stift (Bearbeitungssymbol) wird der Bearbeitungsmodus aktiviert

Abrechnungs-Unternehmen, Abrechnungs-Nummer, Kunden-Nummer:

Tragen Sie bitte den Namen des Abrechnungsunternehmens, die zugehörige Abrechnungs-Nr. (sofern bekannt) sowie Ihre Kunden-Nr. beim Abrechnungsunternehmen (sofern bekannt) ein.

Abrechnungsart:

Geben Sie an, welche Art der Abrechnung gewünscht wird: a) Heizung / Warm- und Kaltwasser
b) nur Kaltwasser

Brennstoffart:

Wichtig ist auch, welche Brennstoffart bei dem betroffenen Objekt verwendet wird.

Grundanteile:

Bitte geben Sie an, auf Basis welcher Verteilerschlüssel die Grundkostenanteile für Heizung, Warmwasser und bei Bedarf auch Kaltwasser ermittelt werden sollen, da laut Heizkostenverordnung Heizung und Warmwasser nach Grund- und Verbrauchskosten umgelegt müssen.

Ergebnis speichern in:

Weiterhin können Sie auch hier bereits angeben, in welchem Verteilerschlüssel die Ergebnisse der Heizkostenabrechnung später gespeichert werden sollen. Bitte beachten Sie, dass dabei die Auswahl eines Festbetrags-Schlüssels zur Aufnahme der Heizkostenbeträge notwendig ist

Anfangs- und Restbestände:

Handelt es sich bei dem verwendeten Brennstoff um einen lagerfähigen Brennstoff, so sind zusätzlich die Erfassung der Anfangsbestände und der Restbestände, sowohl mengen- als auch betragsmäßig notwendig.

Aufteilung der Kosten in Grund- und Verbrauchskosten:

Hier können Sie für Heizung und Warmwasser jeweils getrennt den Anteil der Grundkosten bzw. der Verbrauchskosten in Prozent angeben (Standard: 30 zu 70)

Heizwert des Brennstoffs:

Hier können Sie den Heizwert des verwendeten Brennstoffes angeben

Mittlere Warmwassertemperatur:

Geben Sie hier die am Verbrauchswasserboiler gewählte Warmwasser-Temperatur an.
(Standardwert: 60 Grad C)

Umlageausfallwagnis berechnen:

Sie können angeben, ob Umlagewagnis berechnet werden soll, wenn ja, dann geben Sie auch den gewünschten Prozentsatz an.

Wurden alle notwendigen Angaben vorgenommen, speichern Sie die Eingaben durch Klick auf das **Disketten-Symbol**

21.3 Meldung der Nutzerdaten

Zum Verständnis

Um den Datenaustausch auf sicherem Wege zu verwirklichen, ist es notwendig, Identnummern zu vergeben. Jede Einheit bekommt beim Erstbezug eine Nummer vergeben, die der Einheit dann immer erhalten bleibt, auch bei Nutzerwechseln. Das sind einmal die interne Nummer und einmal die externe Nummer. Beide Nummern sind im Einheitenfenster für die Bearbeitung zugänglich.

HVO2go sorgt dafür, dass beim Nutzerwechsel diese Identnummern weitergegeben werden.

Um dieses Nummernsystem einzurichten, ist es **einmalig** notwendig, die sog. **Erstnutzerliste** zu erstellen und dem Wärmekostenabrechner zuzusenden.

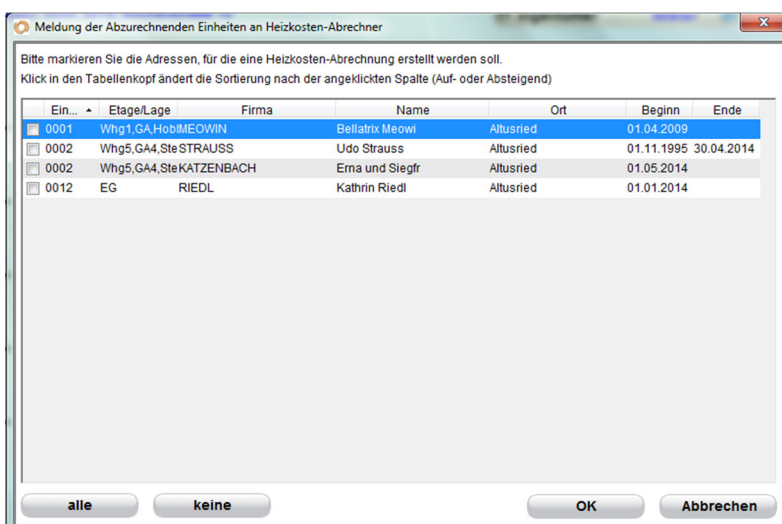
Wichtig dabei ist, dass **nur der erste Nutzer** im Wirtschaftsjahr gemeldet wird. Diesen Einheiten wird bei der ersten Erstellung dieser Liste die interne Nummer vergeben.

Sie bekommen dann vom Wärmedienst eine Datei mit den zugeordneten externen Nummern und lesen diese in HVO2go ein.

Sollten **vor der Erstellung** der Erstnutzerliste bereits **Nutzerwechsel** in diesem WJ stattgefunden haben, dürfen die Nachfolger ja nicht in der Erstnutzerliste gemeldet werden. Bei diesen tragen Sie jeweils beide Identnummern des Vorgängers von Hand ein. Und denken Sie daran: die Identnummern sind auf die Einheit bezogen und nicht auf den Nutzer! Die unterschiedlichen Nutzer werden über Beginn- und Endedatum unterschieden.

Bei der Meldung der Betriebskosten an den Wärmedienst wird automatisch eine **Liste aller Nutzer** im WJ an den Wärmedienst übermittelt, so dass die Abrechnungsdaten für jeden Nutzer zurückgelesen werden können sobald der Wärmedienst die Abrechnungsergebnisse per Datei zurückliefert.

- ✓ Wählen Sie im Hauptmenü das Objekt, in dem Sie die Heizkostenabrechnung einrichten wollen
- ✓ Klicken Sie auf das **Extras** Symbol, um ins **Extras- Objekte**-Fenster zu gelangen.
- ✓ Wählen Sie hier zuerst links die Option **Abrechnung** und dann rechts die Schaltfläche **Datenaustausch mit Wärmedienst**
- ✓ Um die Erstdaten zu melden klicken Sie nun auf **Erstdaten an HKA melden**. Es erscheint folgendes Fenster:



Markieren Sie in der Spalte ganz links die Eigentümer/Mieter, für die eine Heizkostenabrechnung erstellt werden soll.


Sind alle gewünschten Eigentümer/Mieter markiert, klicken Sie auf die Schaltfläche OK.

Danach wird Ihnen am Bildschirm automatisch eine Liste der markierten Eigentümer/Mieter angezeigt.

Auf dieser Liste erkennen Sie zu jedem Eigentümer/Mieter den eindeutigen Ordnungsbegriff aus HVO2go den Namen, die Einheiten-Nr., Etage/Lage und auch Beginn- und Endedatum des betreffenden Eigentümer/Mieters.

Diese Liste könnte z.B. so aussehen:

Bestandsliste für TECHEM				Datum: 07.04.2016 14:27
Objekt 3000 - Böckelstraße 13, 87452 Altusried / Wirtschaftsjahr 2015				
Zeitraum: 01.01.2015 - 31.12.2015				
Ordnungsbegriff	Eigentümer bzw. Nutzer	Zeitraum von	Ordnungsbegriff	
Hausverwaltung	Einheit Nr. / Lage	Zeitraum bis	Heizkosten-Abrechner	
2984	MEOWIN 0001 / Whg1,GA,Hobb	01.04.2009		
2981	STRAUSS 0002 / Whg5,GA4,Ste	01.11.1995 30.04.2014		
Gesamt:	2 Eigentümer bzw. Nutzer		*** Ende der Liste ***	

Drucken Sie diese Liste per Klick auf das Druckersymbol  aus. Danach kehren Sie zum Menüfenster der Heizkostenabrechnung zurück und es erfolgt eine Abfrage, ob bei den betreffenden Eigentümer/Mieter der Meldungsvermerk eingetragen werden soll.

Meldungsvermerk eintragen?

War die Liste in Ordnung und soll jetzt bei den betreffenden Mietern vermerkt werden, dass diese an den Heizkosten-Abrechner gemeldet wurden?

Beantworten Sie diese Frage mit Ja, sofern die zuvor ausgedruckte Liste in Ordnung und vollständig war.

Liste vermailen?

Gleich eine Mail mit den Erstdaten als PDF erzeugen?

Sie werden außerdem gefragt, ob Sie eine Mail mit den Erstdaten erzeugen wollen, was Arbeit für Sie erspart und es leichter macht die Daten zu versenden

Bitte senden Sie die ausgedruckte Liste an das Abrechnungsunternehmen, so dass die eindeutigen Ordnungsbegriffe aus HVO2go den beim Heizkostenabrechner verwendeten Ordnungsbegriffen zugeordnet werden können.

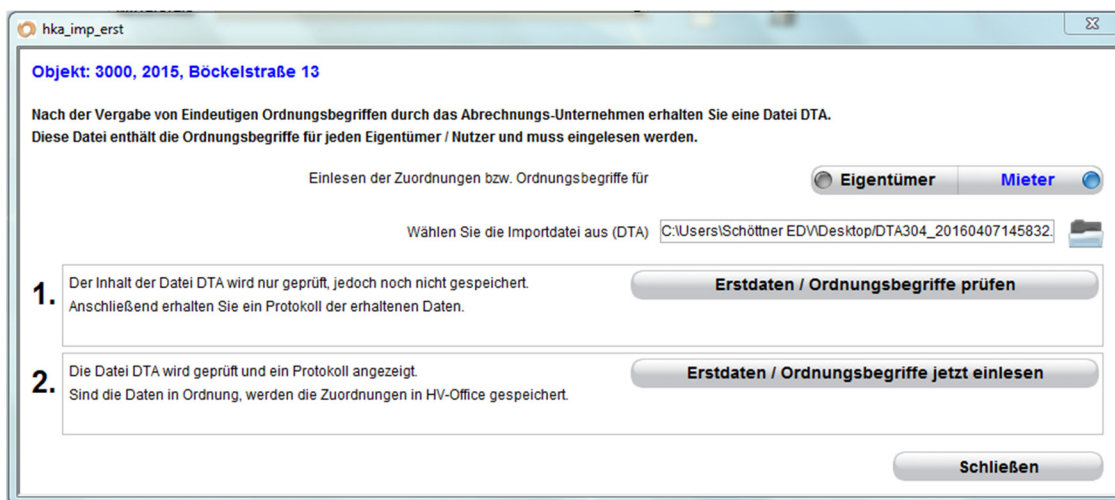
21.4 Rückmeldung der Nutzerdaten

Sie erhalten vom Abrechnungsunternehmen entweder per Diskette oder per E-Mail eine Datei DTTECA zugeschickt. Als Dateiname wird DTTECA oder DTTECA.DAT akzeptiert. Diese Datei enthält die Zuordnung der eindeutigen Kennungen von HVO2go zu den Kennungen des Heizkostenabrechners, so dass HVO2go später auf Basis der Kennungs-Nr. des Abrechnungsunternehmens auf die passende Einheit zugreifen kann.

- ✓ Wählen Sie im Hauptmenü das Objekt, in dem Sie die Heizkostenabrechnung einrichten wollen
- ✓ Klicken Sie auf das **Extras** Symbol, um ins **Extras- Objekte**-Fenster zu gelangen.
- ✓ Wählen Sie hier zuerst links die Option **Abrechnung** und dann rechts die Schaltfläche **Datenaustausch mit Wärmedienst**
- ✓ Um die Erstdaten zu melden klicken Sie nun auf **Erstdaten an HKA einlesen**. Es erscheint folgendes Fenster:

Im folgenden Fenster können Sie angeben, ob die Zuordnungen für die Eigentümer oder Mieter eingelesen werden sollen und in welchem Verzeichnis die vom Heizkostenabrechner erhaltene Datei DTTECA abgelegt wurde.

- ✓ Wählen Sie hier das betreffende Verzeichnis aus



Mit einem Klick auf die Schaltfläche **Erstdaten/Ordnungsbegriffe prüfen**, wird die Datei DTTECA von HVO2go geprüft und im Falle eines Fehlers mit einer Meldung zurückgewiesen.

Sind die in der Datei DTTECA enthaltenen Daten zumindest teilweise richtig, so wird Ihnen eine Vorschau bezüglich der Übernahme der Ordnungsbegriffe am Bildschirm in Listenform angezeigt. Aus dieser Liste können Sie erkennen, welche Nutzer in der Datei DTTECA enthalten sind bzw. ob alle enthaltenen Nutzer zweifelsfrei zugeordnet werden können.

Klicken Sie dazu auf die Schaltfläche **Erstdaten/Ordnungsbegriffe jetzt einlesen**. Sie erhalten jetzt wiederum die Liste mit den in der Datei DTTECA enthaltenen Ordnungsbegriffen und können diese wahlweise drucken.

Nach dem Verlassen der Liste wird Ihnen am Bildschirm angezeigt, bei wie vielen Eigentümern / Mietern die Ordnungsbegriffe des Abrechnungsunternehmens tatsächlich übernommen wurden.

Damit wurde eine Verbindung zwischen den EDV-internen Kennungen von HVO2go und den EDV-internen Kennungen des Abrechnungsunternehmens hergestellt. HVO2go weiß somit, unter welcher EDV-Nr. die einzelnen Eigentümer/Mieter beim Abrechnungsunternehmen geführt werden.

21.5 Erfassen der Heizkosten und Meldung der Betriebskosten an den Heizkostenabrechnern

Damit das Abrechnungsunternehmen eine vollständige Heizkostenabrechnung erstellen kann, ist es notwendig dem Abrechnungsunternehmen die entstandenen Heizkosten mitzuteilen. Auch dies kann mit Hilfe des elektronischen Datenaustausches erfolgen.

- ✓ Wählen Sie im Hauptmenü das Objekt, in dem Sie die Heizkostenabrechnung einrichten wollen
- ✓ Klicken Sie auf das **Extras** Symbol, um ins **Extras- Objekte**-Fenster zu gelangen.
- ✓ Wählen Sie hier zuerst links die Option **Abrechnung** und dann rechts die Schaltfläche **Datenaustausch mit Wärmediendienst**
- ✓ Um die Erstdaten zu melden klicken Sie nun auf **Erfassung der entstandenen HK**. Es erscheint folgendes Fenster:

The screenshot shows the 'Erfassung der entstandenen Heizkosten' window. At the top, it displays 'Objekt: 3000, 2015, Böckelstraße 13' and 'Abr.Nr.'. Below this is a toolbar with icons for file operations and a checkbox for 'Ausweisung Lohnanteil'. The main area is a table with columns: Schl.Nr., Bezeichnung, Betrag, Datum, Menge. Below the table, there is a 'Gesamt:' field showing '0,00'. At the bottom, there are input fields for 'Schl.Nr.', 'Kostenbezeichnung', and 'Text (nur bei variablen Kostenbezeichnungen)'. There are also radio buttons for 'Kostenzuordnung' with options: 'einheitlich entstandene Kosten', 'Kosten nur für Heizung', 'Kosten nur für Warmwasser', and 'Kosten nur für Kaltwasser'. On the right, there are input fields for 'Rechnungsdatum', 'Liefermenge' (with 'Liter' unit), 'Rechnungsbetrag', and 'enthaltene MwSt'. At the bottom, there are buttons for 'per Email senden' and 'Melden'. The status bar at the bottom left says 'Bereit' and the bottom right shows 'e' and 'SSL'.

Fenster zur Erfassung der entstandenen Heiz- und Heiznebenkosten.

Hier können alle Kosten erfasst werden, die in die Heizkostenabrechnung einfließen sollen.

Benutzen Sie dazu die Schaltflächen aus der Symbolleiste

Wurden alle Kostenpositionen erfasst, können Sie über einen Klick auf die Schaltfläche **Melden** diese Daten auf Diskette übertragen oder mit einem Klick auf **per Mail senden**, diese als E-Mail senden.

Bei dieser Gelegenheit prüft HVO2go, ob zu allen Eigentümern / Mietern die von der Heizkostenabrechnung betroffen sind, die entsprechenden Anteile für die Ermittlung der Grundkosten vorhanden sind.

Nachfolgend werden Ihnen die Protokolle der Heizkostenaufstellung und die Liste der Abnehmer bzw. Nutzer am Bildschirm angezeigt. Diese sollten unbedingt ausgedruckt werden.

Auf dem Protokoll der Heizkostenaufstellung sind die für die Erstellung der Heizkostenabrechnung zu berücksichtigenden Kosten ersichtlich.

Protokoll Heizkosten-Aufstellung		gedruckt am 17.01.2003 / 11:00	Seite 1
Objekt 0012 / WJ 2002 - Bahnhofstraße 30, 86916 Kaufering			
Abrechnungs-Unternehmen:	TECHEM	alle Beträge in EUR	
Abrechnungs-Nr.:	140472		
Abrechnungsumfang:	Heizung / Warmwasser / Kaltwasser		
Versorgungszeitraum:	01.01.2002 - 31.12.2002		
Brennstoffkosten für Heizung und Warmwasser:		Brennstoffart: Leichtes Erdgas in m ³	
	Datum	Menge	Betrag inkl. Mwst enth. Mwst.
Anlieferung Brennstoff	31.12.2002	6.715,00	2.104,88
Weitere Betriebskosten:	Datum	Betrag inkl. Mwst	enth. Mwst. KZ*
Betriebsstrom		100,00	E
Wartungskosten		344,94	E
Summe Betriebskosten:		444,94	
* KZ: E = einheitlich entstandene Kosten Heizung / Warmwasser H = Kosten nur für Heizung W = Kosten nur für Warmwasser K = Kosten nur für Kaltwasser			
*** Ende der Heizkosten-Aufstellung ***			

In dem Protokoll der Abnehmer-/Nutzerliste ist ersichtlich, welche Eigentümer/Mieter für die Heizkostenabrechnung mit welchen Zeiträumen und welchen Grundanteilen berücksichtigt werden sollen.

21.6 Ausdruck der hinterlegten Mieter bei der Betriebskosten-Meldung an den Wärmedienservice

Bei der Meldung der Betriebskosten an den Wärmedienservice wird automatisch eine Nutzerliste gedruckt. Sind bei den Eigentümern evtl. Mieter hinterlegt, werden diese mit zugehörigem Beginndatum auf der Nutzerliste mit ausgedruckt.

Protokoll Abnehmer- / Nutzerliste		gedruckt am 08.08.2006 / 16:20	Seite 1		
Objekt 0012 / WJ 2003 - Buschbaumallee 34 DTA, 12345 Obgarten					
Abr.-Unternehmen:	VITERRA	Umlage der Heizkosten:	30 % Grundkosten, 70 % Verbrauchskosten		
Abr.-Nr.:	150000015	Umlage der Warmwasserkosten:	30 % Grundkosten, 70 % Verbrauchskosten		
Abr.Umfang:	Heizung / Warmwasser / Kaltwasser				
Abr.Zeitraum:	01.01.2003 - 31.12.2003				
Umlage Grundkosten Heizung nach: WHG-Quadratmeter					
Umlage Grundkosten Warmwasser nach: WHG-Quadratmeter					
Ord.Begriff HV	Einh.Nr.	Name des	von	Grundanteil	Grundanteil
Ord.Begriff HKA	Etage / Lage	Eigentümers / Mieters	bis	Heizung	Warmwasser
1174	0001	Rainer Sogl	01.01.2003	89,14	89,14
15000 0015 0001	Whg1,GA,Hobb	Jürgen Rogge, 01.01.2003	31.12.2003		
1175	0002	Brigitte und Günther Jung	01.01.2003	82,75	82,75
15000 0015 0002	Whg2,GA5,Hob		31.12.2003		
1176	0003	Barbara Jegg	01.01.2003	88,87	88,87
15000 0015 0003	Whg3,GA 1		31.12.2003		
1177	0004	Brigitte und Ludwig Reiter	01.01.2003	83,82	83,82
15000 0015 0004	Whg4, GA 2		31.12.2003		
1178	0005	Thomas Spindler	01.01.2003	72,50	72,50
15000 0015 0005	Whg5,GA4+Ste	Schröder Hannes, 01.01.2003	31.12.2003		
1180	0006	Manfred Kratz	01.01.2003	71,46	71,46
15000 0015 0006	Whg6,St.3+4	Schneider Hans, 01.01.2003 Kratz Leerstand, 01.04.2003 Müller Sabine, 01.06.2003	31.12.2003		
Anzahl Einheiten:	6		Summe:	488,54	488,54
Anzahl Eigentümer / Nutzer:	6			*** Ende der Abnehmer- / Nutzerliste ***	

Nach dem Ausdruck der Protokolle befinden Sie sich wieder in dem Fenster für die Erfassung der entstandenen Heizkosten. Dieses Fenster können Sie mit einem Klick auf die Schaltfläche **Fenster schließen**, beenden und kehren anschließend wieder zurück in das Menüfenster für die Heizkostenabrechnung.

Anschließend können Sie die Diskette dem Heizkostenabrechner per Post zusenden oder wahlweise die enthaltenen Dateien DTTECE und DTTECK per E-Mail an das Abrechnungsunternehmen weiterleiten.

26.7 Einlesen der Heizkostenergebnisse

Wurde die Heizkostenabrechnung durch das Abrechnungsunternehmen erstellt, erhalten Sie diese zusätzlich zur ausgedruckten Abrechnung auch auf elektronischem Wege in Form einer Datei per E-Mail oder per Diskette.

Um die erhaltenen Abrechnungsergebnisse einzulesen, gehen Sie bitte wie folgt vor:

- ✓ Wählen Sie im Hauptmenü das Objekt, in dem Sie die Heizkostenabrechnung einrichten wollen
- ✓ Klicken Sie auf das **Extras** Symbol, um ins **Extras- Objekte**-Fenster zu gelangen.
- ✓ Wählen Sie hier zuerst links die Option **Abrechnung** und dann rechts die Schaltfläche **Datenaustausch mit Wärmedienst**
- ✓ Um die Erstdaten zu melden klicken Sie nun auf **Heizkosten-Ergebnisse einlesen**. Es erscheint folgendes Fenster:

Abrechnungsergebnisse einlesen

Objekt: 3000, 2015, Böckelstraße 13

Nach der Meldung der Heizkosten an das Abrechnungs-Unternehmen erhalten Sie eine Datei DTD.
Diese Datei enthält die Abrechnungsergebnisse für jeden Eigentümer / Mieter und muss eingelesen werden.

Einlesen der Zuordnungen bzw. Ordnungsbegriffe für Eigentümer Mieter

Wählen Sie die Importdatei aus (DTD) C:\Users\Schöttner EDV\Desktop\DTD304_20160407154131

Abrechnungsergebnisse speichern im Verteilerschlüssel

- Der Inhalt der Datei DTD wird nur geprüft, jedoch noch nicht gespeichert.
Anschließend erhalten Sie ein Protokoll der erhaltenen Daten.
- Die Datei DTD wird geprüft und ein Protokoll angezeigt.
Sind die Daten in Ordnung, so werden die Abrechnungs- Ergebnisse in HV-Office gespeichert.

Sie sollten auch auswählen in welchem Verzeichnis bzw. Laufwerk die Datei DTTECD. die Sie vom Abrechnungsunternehmen erhalten haben, abgelegt wurde.

Ebenfalls notwendig ist, dass der Verteilerschlüssel ausgewählt wird, in dem die Ergebnisse der Heizkostenabrechnung gespeichert werden sollen.

Klicken Sie danach auf die Schaltfläche **Abrechnungsergebnisse prüfen**.

Anschließend werden Ihnen am Bildschirm die in der Datei DTTECD enthaltenen Abrechnungsergebnisse zusammen mit den zugehörigen Eigentümern/Mietern am Bildschirm angezeigt.

Die Liste könnte z.B. so aussehen:

VORSCHAU Übernahme der Abrechnungsergebnisse von TECHEM

Seite 1

Objekt Nr. 0012 / WJ 2002 - Bahnhofstraße 30, 86916 Kaufering

Zeitraum: 01.01.2002 - 31.12.2002

gedruckt am 17.01.2003 / 11:33

Nr. der Abrechnungseinheit: **14 0472**
KD-Nr. beim Abr.-Unternehmen: **928 384**
Verteilerschlüssel für Ergebnisse: **Abr. TECHEM**

Ordnungsbegriffe HV-Office / HK-Abr.	Eigentümer bzw. Nutzer Einheit Nr. / Lage	Zeitraum von Zeitraum bis	Bemerkung	Kosten EUR
1034 1404720010	Sogl Rainer 0001 / Whg1, GA, Hobb	01.01.1995 ..	OK	912,05
1035 1404720020	Jung Brigitte 0002 / Whg2, GA5, Hob	01.01.1995 ..	OK	347,19
1036 1404720030	Jegg Barbara 0003 / Whg3, GA 1	01.01.1995 ..	OK	478,07
1037 1404720040	Reiter Brigitte 0004 / Whg4, GA 2	01.01.1995 ..	OK	412,77
1038 1404720050	Spindler Thomas 0005 / Whg5, GA4+Ste	01.11.1995 ..	OK	384,60
1040 1404720060	Kratz Manfred 0006 / Whg6, St.3+4	01.01.1995 ..	OK	517,92
In Ordnung:	6 Eigentümer bzw. Nutzer		Summe:	3.052,60
fehlerhaft:	0 Eigentümer bzw. Nutzer			
Gesamt:	6 Eigentümer bzw. Nutzer			*** Ende der Liste ***

Bitte prüfen/vergleichen Sie diese Liste mit der vom Abrechnungsunternehmen ausgedruckten Heizkostenabrechnung. Bei Bedarf kann diese Liste natürlich auch ausgedruckt werden.

Nach dem Verlassen der Liste zeigt Ihnen HVO2go in Form einer Meldung an, ob in der Datei DTTECD Fehler festgestellt werden konnten oder ob die erhaltenen Daten in Ordnung sind.

Sind die vom Abrechnungsunternehmen erhaltenen Daten in Ordnung, können diese mit einem Mausklick auf die Schaltfläche **Abrechnungsergebnisse jetzt einlesen**, nach HVO2go übertragen werden.

Damit sind jetzt die Ergebnisse der Heizkostenabrechnung in HVO2go bei dem zuvor ausgewählten Verteilerschlüssel als Anteile verfügbar und können somit in die Jahresabrechnung des Objektes einfließen.